

Menschenbilder und Körperkonzepte im Alten Israel, in Ägypten und im Alten Orient

Hrsg. v. Angelika Berlejung, Jan Dietrich u. Joachim F. Quack



2012. XI, 695 Seiten. ORA 9

ISBN 978-3-16-151828-7
Leinen 119,00 €

Menschenbilder und Körperkonzepte gehören eng zusammen und bestimmen maßgeblich anthropologische Lehren und Fragestellungen. Sie sind zudem eng mit der Sozialstruktur des jeweiligen Kulturraums verflochten, wobei dieselbe zwar ununterbrochen konditionierenden Einfluss auf menschliche Handlungen und Haltungen hat, sie aber zugleich auch das Ergebnis menschlicher Handlungen und Haltungen ist. Auf diesen Grundlagen haben sich Wissenschaftler unterschiedlicher Disziplinen zusammengefunden, um aus der Perspektive ihres jeweiligen methodischen Ansatzes dem Thema in ihrem jeweiligen Kulturbereich (Altes Testament/Palästina, Ägypten und Alter Orient) nachzugehen. Dabei werden Textquellen ebenso in die Untersuchungen mit einbezogen wie Bildquellen. Gemeinsames Ziel ist, zeit- und kulturgebundene Spezialentwicklungen präzise zu profilieren und Grundfragen der *conditio humana* in den Blick zu nehmen.

Inhaltsübersicht

Vorwort

I. Theoretische und übergreifende Beiträge *Anne Koch*: Reasons for the Boom of Body Discourses in the Humanities and the Social Sciences since the 1980s. A Chapter in European History of Religion – *Bruce J. Malina*: The Idea of Man and Concepts of the »Body« in the Ancient Near East – *John J. Pilch*: The Idea of Man and Concepts of the Body. Anthropological Studies on the Ancient Cultures of Israel, Egypt, and the Near East – *Jan Dietrich*: Individualität im Alten Testament, Alten Ägypten und Alten Orient – *Alexandra Grund*: Homo donans. Kulturanthropologische und exegetische Erkundungen zur Gabe im alten Israel – *Philip F. Esler*: Ancient Mediterranean Monomachia in the Light of Cultural Anthropology. The Case of David and Goliath.

II. Altes Testament

Thomas Staubli: Wieviel ist ein Menschenleben wert? Biblisches und Ikonographisches zu Würde und Wert des Menschen – *Christl M. Maier*: Körper und Geschlecht im Alten Testament. Überlegungen zur Geschlechterdifferenz – *Dorothea Erbele-Küster*: Die Körperbestimmungen in Leviticus 11–15 – *Bernhard Lang*: Die Leviten. Ihre Anthropologie und die Folgen für Ahnenkult und Bilderverehrung im alten Israel – *Silvia Schroer*: Old Testament Resistance against Sport and the Cult of the Body – *Jürgen Van Oorschot*: Beredete Sprachlosigkeit im Ijobbuch. Körpererfahrung an den Grenzen von Weisheit und Wissen – *Ute Neumann-Gorsolke*: »Aber Abraham und Sarah waren alt, hochbetagt ...« (Gen 18:11). Altersdarstellungen und Funktionen von Altersaussagen im Alten Testament – *Martin Leuenberger*: Bestattungskultur und Vorstellungen postmortalen Existenz im Alten Israel – *Annette Krüger*: Salbungsrituale im Begräbniskontext.

III. Alter Orient und Ägypten

III.1. Alter Orient

Angelika Berlejung: Menschenbilder und Körperkonzepte in altorientalischen Gesellschaften im 2. und 1. Jt. v. Chr. Ein Beitrag zur antiken Körpergeschichte – *Gwendolyn Leick*: Divinely Human and Humanly Divine. Embodiment in Mesopotamian Literature – *Takayoshi Oshima*: When the Gods Made Us from Clay – *Claudia E. Suter*: The Royal Body and Masculinity in Early Mesopotamia – *Joan Goodnick Westenholz*: The Body and the Mind in Mesopotamian Traditions.

III.2. Ägypten

Friedhelm Hoffmann: Zum Körperkonzept in Ägypten (P. Berlin P. 10472 A + 14400) – *Ludwig D. Morenz*: Der Mensch als Zeichen. Vom menschlichen Körper als einem Vor-Bild der Hieroglyphen – *Joachim Friedrich Quack*: Der Weber als Eunuach im Alten Ägypten – *Angelika Lohwasser*: Haut als Medium im antiken Nordostafrika. Temporäre und permanente Modifikationen der Körperoberfläche – *Joachim Friedrich Quack*: Zur Beschneidung im Alten Ägypten.

Angelika Berlejung is professor for Old Testament Studies at the University of Leipzig in Germany, and professor extraordinaire for Ancient Near Eastern Studies at the University of Stellenbosch in South Africa.

Jan Dietrich 1996–2003 Studium der Ev. Theologie, Geschichte, Philosophie und Pädagogik in Tübingen und Cambridge, weiterhin Studien der akkadischen, ugaritischen und altägyptischen Sprachen; 2004–09 wissenschaftlicher Mitarbeiter am alttestamentlichen Institut der Universität Leipzig; 2009 Promotion; seit 2012 Associate Professor für Altes Testament an der Universität Aarhus, Dänemark.

Joachim Friedrich Quack Geboren 1966; Studium von Ägyptologie, Semitistik, Biblischer Archäologie, Altorientalistik und Vor- und Frühgeschichte in Tübingen und Paris; 1990 Magister, 1993 Dr. phil., 2003 Habilitation an der FU Berlin; seit 2005 Professor für Ägyptologie an der Universität Heidelberg.

Jetzt bestellen:

https://www.mohrsiebeck.com/buch/menschenbilder-und-koerperkonzepte-im-alten-israel-in-aegypten-und-im-alten-orient-9783161518287?no_cache=1

order@mohrsiebeck.com

Telefon: +49 (0)7071-923-17

Telefax: +49 (0)7071-51104



Mohr Siebeck GmbH & Co. KG
Postfach 2040
D-72010 Tübingen
info@mohrsiebeck.com
www.mohrsiebeck.com